Trusts, Holdingstrukturen und die Variable Capital Company

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Ein Finanzplatz, der Familien und Investoren dient, braucht mehr als Banken und Vermögensverwalter. Er braucht Vehikel, in denen Vermögen gehalten, verwaltet und weitergegeben werden kann: Trusts, die Eigentum und Begünstigung trennen, Gesellschaften, die Anlagen bündeln und Beteiligungen halten, und Fondsstrukturen, über die Kapital aus vielen Quellen unter einem Mandat angelegt werden kann. Dieses Kapitel beschreibt die Vehikel, die das singapurische Recht heute für diese Zwecke bereithält. Es beginnt mit dem Trustrecht und wendet sich dann den lizenzierten Trust Companies und den Private Trust Companies zu, die als Trustees tätig sind. Anschließend untersucht es die 2020 für Investmentfonds eingeführte Variable Capital Company. Zum Schluss behandelt es die Holdinggesellschaft und die Regeln zu Doppelbesteuerungsabkommen und wirtschaftlicher Substanz, die ihren Einsatz heute bestimmen.

Die Geschichte dieser Instrumente haben frühere Kapitel erzählt. Kapitel V von Teil D schilderte, wie die Regierung 2004 das Trustrecht reformierte und die Trust Companies mit dem Trust Companies Act 2005 der Aufsicht der Monetary Authority of Singapore (MAS), der singapurischen Finanzaufsicht und Zentralbank, unterstellte. Das war Teil einer gezielten Strategie, privates Vermögen in die Stadt

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

zu holen. Kapitel III dieses Teils untersucht die Steueranreize für Family Offices, die häufig auf die hier erörterten Vehikel zurückgreifen. Das vorliegende Kapitel legt die Rechtslage vom September 2026 zugrunde. Es fragt, was jedes Vehikel leisten kann, welchen regulatorischen Aufwand es verursacht und wo seine Grenzen liegen.

Der Genfer Band bietet einen aufschlussreichen Gegenpol. Genf verwaltet eine große Zahl von Trusts für internationale Familien, obwohl das schweizerische Recht keinen eigenen Trust kennt und der Bundesrat 2023 sein Vorhaben aufgab, einen einzuführen.[1] Schweizer Trustees arbeiten daher mit Trusts nach dem Recht von Jersey, England oder Neuseeland, deren steuerliche Behandlung in der Schweiz von der Verwaltungspraxis abhängt. Singapur dagegen bietet ein eigenes Trustrecht, eigene lizenzierte Trustees und ein eigenes Fondsvehikel, alle unter der Aufsicht einer einzigen Behörde. Der Vergleich am Ende dieses Kapitels fragt, was jeder Finanzplatz mit seiner Entscheidung gewinnt und verliert.

Das Wichtigste

Das singapurische Trustrecht beruht auf englischer Equity, dem Trustees Act 1967 und den Reformen von 2004. Diese führten eine feste Höchstdauer (Perpetuity Period) von 100 Jahren ein, einen Schutz gegen ausländisches Pflichtteilsrecht (Forced Heirship) und eine begrenzte Befugnis des Settlors, sich Anlagefunktionen vorzubehalten. Das Trustgeschäft erfordert eine Lizenz der MAS nach dem Trust Companies Act 2005, mit einem Mindestkapital von 250.000 S$ und mindestens zwei in Singapur ansässigen Geschäftsleitern. Eine Private Trust Company, die für eine einzige Familie tätig ist, ist von der Lizenzpflicht befreit, sofern sie für die Einhaltung ihrer Pflichten zur Bekämpfung der Geldwäsche eine lizenzierte Trust Company beauftragt. Die Variable Capital Company, verfügbar seit Januar 2020, ist ein Fondsvehikel in Gesellschaftsform mit getrennten Teilfonds und einem Gesellschafterregister, das der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist. Bis Ende 2025 waren 1.406 solcher Gesellschaften gegründet oder nach Singapur verlegt worden. Singapurische Holdinggesellschaften profitieren von einem Körperschaftsteuersatz von 17 Prozent, steuerfreien Dividenden und Abkommen mit rund 100 Staaten und

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Gebieten. Seit 2024 werden allerdings Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Vermögenswerte besteuert, wenn die Holdinggesellschaft in Singapur keine wirtschaftliche Substanz hat.

Anmerkungen

1. Ressos, *Genève, place financière internationale*, Teil E, Kapitel V, Abschnitt „Trusts et fondations : la fiscalité d'instruments étrangers": Vernehmlassung eröffnet am 12. Januar 2022 auf Grundlage der Motion 18.3383, Verzicht des Bundesrates am 15. September 2023, Abschreibung der Motion durch das Parlament am 12. Dezember 2023 und 27. Februar 2024. ↩

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com